



Deutscher Verband für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumordnung e. V.



Einladung zur Jahrestagung 2015

Stadt in Bewegung!
Urbane Transformationsprozesse
und ihre Auswirkungen

Mittwoch/Donnerstag
30. September/1. Oktober 2015
in Stuttgart

Stadt in Bewegung! Urbane Transformationsprozesse und ihre Auswirkungen

Geht es um die Zukunft unserer Städte, ist heutzutage oft die Rede von „urbanen Transformationsprozessen“. Denn technologischer Fortschritt, ökonomische Strukturbrüche und gesellschaftlicher Wertewandel scheinen sich so rasant und komplex wie nie zuvor zu vollziehen. Hinzu kommen die Herausforderungen, die der Umbau des Energiesystems, Alterung, Bevölkerungsrückgang und Zuwanderung mit sich bringen. Doch welche konkreten Auswirkungen haben diese Veränderungen auf unsere Städte? Im Bereich der fortschreitenden Digitalisierung sind die fundamentalen Folgen für Gebäude, Verkehr, Energie, Handel, Industrie und Gewerbe bereits deutlich erkennbar. Weitere Konsequenzen können zum jetzigen Zeitpunkt teils nur vage prognostiziert werden.

Die Fragestellungen sind vielschichtig: Wie verlagern Betriebe ihre Standorte? Wie lassen sich Brachen nachnutzen und neue Gewerbeflächen entwickeln? Was bewirkt eine andere Funktionsteilung zwischen Städten und ihrem Umland? Welche Anforderungen ergeben sich daraus für Infrastrukturentwicklung und Mobilität? Wie verändert der Ausbau dezentraler Energieerzeugung und -versorgung unsere Gebäude- und Stadtstrukturen? Wie viel Wohnungsneubau benötigen wir angesichts der Zu- und Binnenwanderung, des demographischen Wandels und neuer Familienstrukturen? Wo sollen diese Wohnungen entstehen und welche Qualität ist notwendig? Welchen Einfluss haben geänderte Wohnungsmarktstrukturen durch Zu- und Verkäufe von Wohnungsbeständen?

Entscheidend wird sein, inwieweit Städte mit diesen rasanten Entwicklungen Schritt halten und ihre gebauten Strukturen anpassen können. Dafür ist ein ausgewogenes und flexibles Gesamtsystem notwendig, das Stadtentwicklungspolitik, Stadt- und Regionalplanung, Infrastrukturausbau und -erneuerung, Liegenschaftspolitik, Wirtschaftsförderung und Wohnungspolitik gemeinsam gestalten müssen. Entscheidend ist es zudem, alle Akteure aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung sowie die Bürger in integrierte Stadtentwicklungsprozesse mit einzubeziehen.

Hierfür ist vor allem der Beitrag der Unternehmen entscheidend: Wie sehen sie städtische Entwicklungstrends? Mit welchen Ideen, Produkten und Dienstleistungen werden sie die Zukunft der Stadt mitgestalten und wie tragen sie mit ihren Produkten zur künftigen Stadtentwicklung bei?

Dies sind die zentralen Fragestellungen, mit denen sich unsere Jahrestagung am 1. Oktober 2015 auseinandersetzen wird. Mit ihrer vielfältigen Technologie- und Forschungslandschaft, den großen Unternehmen sowie interessanten städtischen Transformationsprojekten ist die Landeshauptstadt Stuttgart dafür der ideale Standort.



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Heyer'.

Dr. Jürgen Heyer, Minister a. D.
- Präsident -



A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Huttenloher'.

Christian Huttenloher
- Generalsekretär -

Gremien

10.00 Uhr **Sitzung des Vorstandes**

12.30 Uhr Mittagsimbiss

13.30 Uhr **Sitzung des Verbandsrats**

Impulsvortrag

Flächenentwicklung und -mobilisierung für bezahlbaren Wohnraum, Gewerbe und Infrastruktur durch die Stuttgarter Stadtentwicklungspolitik

Peter Pätzold,

Baubürgermeister der Stadt Stuttgart

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr **69. Ordentliche Mitgliederversammlung**

Impulsvortrag

Perspektiven von Immobilieninvestitionen und Altersvorsorge im aktuellen Marktumfeld

Dr. Alexander Erdland,

Vorstandsvorsitzender, Wüstenrot & Württembergische AG, Stuttgart

Exkursion / Abendessen

12.00 –
16.00 Uhr **Busexkursion zu Quartiersentwicklungsprojekten
in der Region Stuttgart**

- » Flugfeld Böblingen/Sindelfingen:
Beispielhafte Nachnutzung von Konversionsflächen
für Wohnen, Gewerbe und Freizeit
- » Stuttgart 21 und Europaviertel:
Städtebauliche Erweiterung auf dem ehemaligen
Bahnhofsgelände mit Wohnen, Handel, Gewerbe
und Stadtbibliothek

18.00 Uhr **Bustransfer und anschließende Quartiersführung
im Hallschlag**

19.30 Uhr **Abendessen
Pilum, Römerkastell im Hallschlag**

Dinner Speach

Samir Sidgi,

Vorsitzender der Geschäftsführung, Stuttgarter SWSG
Wohnungs- und Städtebaugesellschaft GmbH

Hinweis:

*Diese Programmpunkte gelten nur für die Mitglieder des Deutschen
Verbandes für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e. V.!*

Stadt in Bewegung! Urbane Transformationsprozesse und ihre Auswirkungen

Gesamtmoderation:

Andreas Jacob, Geschäftsführer, FIRU mbH, Kaiserslautern

9.00 Uhr Einlass und Empfang

9.30 Uhr **Begrüßung / Eröffnung**

Dr. Jürgen Heyer, Präsident, Deutscher Verband für
Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e. V.,
Berlin/Brüssel

Dr. Ulrich Theileis, stellv. Vorsitzender des Vorstands,
L-Bank

9.45 Uhr **Städtische Transformationsprozesse – Herausforderungen und Antworten der Landespolitik**

Winfried Hermann, Minister für Verkehr und Infrastruktur
des Landes Baden-Württemberg

10.15 Uhr **Stadt im Umbruch: Wie Zukunftstrends unsere
Stadtstrukturen prägen werden**

Andreas Reiter, ZTB ZUKUNFTSBÜRO, Wien

**Urbane Mobilität der Zukunft – Erwartungen und
Beiträge der Industrie**

Dr. Frank Ruff, Leiter Gesellschaft und Technik, Daimler
AG, Sindelfingen

**Zukunftsfähigkeit durch nachhaltige Regionalpla-
nung – das Beispiel Verband Region Stuttgart**

Thomas Kiwitt, Planungsdirektor, Verband Region
Stuttgart

12.00 Uhr Mittagspause

- 13.00 Uhr **Zwiegespräch: Die „Zukunftsstadt“ gemeinsam gestalten**
Werner Spec, Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg
Dr. Rainer Bareiß, Direktionsleiter, Division Manager,
Ed. Züblin AG, Stuttgart
- 13.30 Uhr **Siedlungsstrukturen an Transformationsprozesse anpassen**
Wohnen, Arbeiten, Mobilität – Veränderungsdynamiken
und Zukunftsoptionen für Stadtregionen
Prof. Dr. Alain Thierstein, Lehrstuhl für Raumentwicklung,
TU München
- Podiumsdiskussion**
Robert an der Brügge, Vorstandsvorsitzender, vbw
Verband baden-württembergischer Wohnungs- und
Immobilienunternehmen e. V. Stuttgart und Geschäfts-
führer, Stadtsiedlung Heilbronn GmbH
Karl-Heinz Frings, Geschäftsführer, GBG Mannheim
Alexander Heinzmann, Geschäftsführer, Wüstenrot
Haus- und Städtebau GmbH, Ludwigsburg
Rüdiger Ruhnow, Direktor des Bereichs Wohnungsunter-
nehmen, L-Bank
- 15.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsorte

Gremiensitzungen und Mitgliederversammlung

Wüstenrot & Württembergische AG

Gutenbergstraße 30 | 70176 Stuttgart | www.wuerttembergische.de

- » Von Stuttgart Hbf. mit einem Taxi 5-10 Minuten, mit der S-Bahn 4 Minuten bis Haltestelle „Feuersee (Wüstenrot & Württembergische)“. Alle S-Bahnlinien auf Gleis 101 sind möglich.
- » Vom Flughafen dauert eine Taxifahrt ca. 40 Minuten; mit den S-Bahnlinien S2 und S3 sind Sie in 25 Minuten am Halt „Feuersee (Wüstenrot & Württembergische)“.

Busexkursion zu Quartiersentwicklungsprojekten in der Region Stuttgart

Zweckverband Flugfeld | Böblingen/Sindelfingen (Dort ist um 12.00 Uhr ein Mittagsimbiss organisiert.)

Konrad-Zuse-Platz 1 | 71034 Böblingen | www.flugfeld.info/de

- » Von Stuttgart Hbf. mit der S-Bahn (S 1) in Richtung Herrenberg bis Bahnhof „Böblingen“.

Stuttgart 21 und Europaviertel (ab 14.15 Uhr)

Turmforum | Stuttgart Hbf. | Arnulf-Klett-Platz 2 | 70173 Stuttgart

Abendessen

PILUM | Im Römerkastell

Naststraße 5 | 70376 Stuttgart | www.dasPilum.de

- » Ab Stuttgart Hbf. mit den S-Bahn-Linien 1, 2, 3 in Richtung in Richtung Kirchheim (Teck), Schorndorf oder Stuttgart Flughafen/Messe. Haltestelle „Stuttgart Bad Cannstatt“ und ca. 25 Minuten Fußweg.
- » Mit der U-Bahn U15 ab Stuttgart Hbf. in Richtung Stammheim bis Haltestelle „Pragsattel“, dann in die U13 in Richtung Hedelfingen bis Haltestelle „Glockenstraße“ und ca. 14 Minuten Fußweg.
- » Mit den Buslinien 52/55/56 bis Haltestelle „Altenburg“.

Öffentliche Veranstaltung

L-Bank | Börsenplatz 1 | 70174 Stuttgart | www.l-bank.de

- » Haltestelle Stuttgart Hbf. aussteigen. Vom Ausgang Lautenschlagerstraße in wenigen Minuten zu Fuß bis zur Theodor-Heuss-Straße. Die L-Bank befindet sich auf der rechten Straßenseite.
- » Mit den Linien U9 (Richtung Botnang) oder U14 (Richtung Heschl) bis zur Haltestelle Friedrichsbau (Börse).
- » Ab Flughafen Stuttgart mit der S-Bahn bis Stuttgart Hbf. Vom Ausgang Lautenschlagerstraße in wenigen Minuten zu Fuß bis zur Theodor-Heuss-Straße. Die L-Bank befindet sich auf der rechten Straßenseite.

Hotels mit Sonderkonditionen

Für Ihre Reservierungswünsche wenden Sie sich bitte direkt an die unten aufgeführten Hotels – Stichwort „Jahrestagung DV“.

Dort stehen Ihnen bis zu den angegebenen Terminen Zimmerkontingente zu Sonderkonditionen zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass bei kurzfristiger Stornierung ggf. Gebühren für Sie anfallen könnten!

Folgende Hotels bieten Sonderkonditionen:

VCH Hotel Wartburg Stuttgart (bis zum 11.09.2015)

Lange Str. 49 | 70174 Stuttgart

EZ: 92,00 Euro inkl. Frühstück

Telefon: 0711 2045 0 | Fax: 0711 2045 450

E-Mail: info@hotel-wartburg-stuttgart.de

Homepage: www.hotel-wartburg-stuttgart.de

Motel One Stuttgart (bis zum 09.09.2015)

Heilbronner Str. 325 | 70469 Stuttgart-Feuerbach

EZ: 78,50 Euro inkl. Frühstück

Telefon: 0711 327 792 30 | Fax: 0711 327 792 31

(Reservierung bitte nur mit beiliegendem Fax-Vordruck!)

E-Mail: stuttgart@motel-one.com

Homepage: www.motel-one.com



Kontakt & Anmeldung

Anne-Marie Lehnert

030 - 20 61 32 50

a.lehnert@deutscher-verband.org

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 23. September 2015, bevorzugt unter folgendem Link: www.regdesk.org/2015.



Deutscher Verband für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumordnung e. V.

www.deutscher-verband.org

Unsere Unterstützer

Wir danken der Wüstenrot & Württembergischen AG, der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, der L-Bank, der SWSG Wohnungs- und Städtebaugesellschaft GmbH, der Landeshauptstadt Stuttgart, dem vbw Verband baden-württembergischer Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., dem Zweckverband Flugfeld Böblingen/Sindelfingen und dem Bahnprojekt Stuttgart-Ulm e.V. für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, Unterstützung und das Sponsoring unserer Jahrestagung!



STUTTGART



Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH



Wünsche werden Wirklichkeit.



BAHNPROJEKT STUTTGART-ULM



Anmeldung zur Jahrestagung 2015

Wir bitten um Rücksendung bis zum **23. September 2015**.

Jahrestagung 2015 am 30. September und 1. Oktober 2015 in Stuttgart

Bitte kreuzen Sie **nur** die Veranstaltungen an, an denen Sie teilnehmen möchten!

Mitglieder- versammlung*	Busexkursion*	Quartiers- führung Hallschlag*	Abendessen*	Öffentliche Veranstaltung
Mittwoch, 30. September 2015	Mittwoch, 30. September 2015	Mittwoch, 30. September 2015	Mittwoch, 30. September 2015	Donnerstag, 1. Oktober 2015

Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass mein Name auf der Teilnehmerliste ausgedruckt wird.

* nur für Mitglieder



Anmeldung zur Jahrestagung 2015

Absender:

- Bitte kreuzen Sie an,
wenn die Adresse, unter der
wir Sie angeschrieben haben,
unrichtig oder unvollständig war!

Bitte schicken Sie diese Anmeldung in einem frankierten
Umschlag an unten stehende Adresse!



**Deutscher Verband für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumordnung e. V.**

Anne-Marie Lehnert

Littenstraße 10
D - 10179 Berlin